

## Schöne Hintergrundgeschichte zu einer Parzellenkündigung

\*\*\*\*\*

In unserem Gartenareal haben wir seit 20 Jahren eine Pächterin, die zwei Gärten bewirtschaftet. Sie ist mittlerweile fast 83-jährig, gesundheitlich angeschlagen und konnte folglich diese beiden Parzellen nicht mehr richtig pflegen. Diese waren stark verwuchert und zum Teil enorm verwildert.



Damit diese beiden Gärten wieder in einen Top-Zustand gebracht werden konnten, suchte der Vorstand eine optimale Lösung, die nicht mit allzu grossen finanziellen Ausgaben für die Pächterin verbunden ist. Es wurde mit ihr vereinbart, dass Sie anschliessend an die Räumungsarbeiten einen Garten abgeben wird.

Anfangs Frühling kam man zufälligerweise bei einem Gespräch mit einem Pächter auf das Thema eines freiwilligen, ehrenamtlichen Firmen-Hilfseinsatzes. Dieser erwähnt, dass er bei der Firma UPS in Arlesheim arbeite und er auf der Suche nach einem geeigneten Projekt für einen solchen Event sei. Dabei ginge es ihm um Teambuilding verbunden mit Spass und Kollegialität. So kam der Vorstand auf die Idee, diese beiden «verwahrlosten» Gärten als «Räumungs-Projekt» der Firmenleitung vorzuschlagen. Gesagt, getan und die UPS-Geschäftsleitung stimmte dem schriftlichen Antrag zu.

Nun musste der Vorstand alles organisieren. Es wurde ein Arbeitsplan erstellt, die Werkzeuge und Mulden organisiert und für die Verpflegung ein Küchenteam gebildet.

Am Samstag, 29. Mai 2021 war es dann Soweit. 25 freiwillige Helfer erschienen pünktlich um 08.00 Uhr beim Depot 1. Dann ging es los und mit grosser Motivation wurde die schweisstreibende Arbeit angegangen.



Nach fast 8 Stunden Hacken, Buddeln, Schneiden, Graben, verbunden mit Fluchen und Lachen, waren beide Parzellen aufgeräumt und die Gehwege, Brunnentroge, Bänke und Biotope wieder sichtbar.



In der Zwischenzeit hat die Pächterin eine Parzelle gekündigt und freut sich nun, dass Sie sich der Pflege von nur noch einem Garten wieder besser widmen kann.

Der Vorstand nahm die Herausforderung «Gärtnerhilfe zu einem guten Zweck» an und konnte es ebenfalls als gelungenes Teamevent betrachten. Der Eine oder Andere von uns hatte am nächsten Tag sicher einen enormen Muskelkater.... 😊



In diesem Sinne nochmals an alle Beteiligten ein grosses MERCI für ihren super Einsatz und für das gute Gelingen dieser Gartenaktion

